

MOBILE WACHE: TIPPS ZUM EINBRUCHSCHUTZ

Einbruchschutz und der Schutz vor Taschendiebstahl stehen im Mittelpunkt der „Mobilen Wache“ der Polizei Homburg, die am Donnerstag, 29. September, von 10 bis 12 Uhr, auf dem Christian-Weber-Platz in Homburg Station macht. Die Kontaktpolizisten Martin Hartmann und Thomas Clemenz bieten auch kostenlose Einbruchschutzberatungen bei Bürgern zu Hause an.

POLIZEI HOMBURG: FAHRRADCODIERUNG

Am Donnerstag, 6. Oktober, bietet die Polizeiinspektion Homburg von 14 Uhr bis 17 Uhr auf dem Christian-Weber-Platz eine Fahrradcodierung an.

OGV ERBACH: EHRUNG UND ERNTEDANK

Der Obst- und Gartenbauverein Erbach lädt seine Mitglieder und Freunde für Sonntag, 2. Oktober, um 15 Uhr zum Erntedankfest mit Kaffee und Kuchen in das Thomas-Morus-Haus nach Erbach ein. Es finden auch Mitgliederehrungen statt.

SPD BRUCHHOF: FAHRT NACH REGENSBURG

Die SPD Bruchhof-Sanddorf bietet eine Fahrt nach Regensburg vom 6. bis 9. Oktober an. Unterbringung ist in einem Viersternehotel. Neben einer Schifffahrt auf der Donau erwartet die Gruppe auch ein Besuch im Kloster Weltenburg, sowie Kunst und Bier beim Kuchlbauer. Info: E-Mail: email@manfredrippel.de, Telefon (06841) 67625.

IMPRESSUM

Kreis-Anzeiger

Kaiserstr. 21, 66424 Homburg
E-Mail: info@saarpfalz-anzeiger.de
Telefon 06841 993097-0

Herausgeber:

RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG
Amtsstraße 5 - 11, 67059 Ludwigshafen
Druck: DSW Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH
Flomersheimer Str. 2 - 4,
67071 Ludwigshafen

Anzeigen: Annette Hübschen
E-Mail: anzeigen@saarpfalz-anzeiger.de
Telefon: 06841 993097-1/-2
Anzeigen nach Anzeigenpreisliste Nr. 2 (gültig ab 01.10.2011)

Redaktion: Daniel Heintz (dh)
E-Mail: redaktion@saarpfalz-anzeiger.de
Telefon: 06841 993097-0

Satz und Layout:

DPP Digitale PrePress GmbH,
Pariser Str. 16, 67655 Kaiserslautern
Bei unverlangt eingesandten
Manuskripten keine Gewähr für
Rücksendung.

Erscheinungsweise: wöchentlich
Auflage: 38.000
Verteilung an alle Haushalte in den
Städten Homburg und Bexbach inkl.
aller Ortsteile.
Bei Nichterscheinen der Zeitung
infolge höherer Gewalt oder Störung
des Arbeitsfriedens besteht kein
Anspruch auf Leistung oder
Schadensersatz.
www.saarpfalz-anzeiger.de

„O'ZAPFT IST“ AUF DER 9. HOMBURGER WIESN



Am vergangenen Samstag und Sonntag hat Homburg bei Kaiserwetter die erste Runde der 9. Wiesn im Festzelt am Forum gefeiert. Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind und Karlsberg-Chef Christian Weber schlugen das Fass an, Festzelt-Wirt Thorsten Bruch (rechts) freute sich, dass schon kurz darauf die ersten Besucherinnen und Besucher auf den Bänken standen. Weiter geht's am Donnerstag mit dem „Homburger Daa“. Freitag, Samstag, Sonntag und Montag ist ebenfalls Wiesn, am Tag der Deutschen Einheit, dem Montag, wieder mit dem großen Festumzug durch die Stadt ab 13 Uhr. (dh/Foto: Daniel Heintz)

Wieder gelungener Oldtimer-Treff am Steinhübel

FEST BEI PRO SENIORE: Über 50 Aussteller, eine Tombola und ein buntes Unterhaltungsprogramm

Zum vierten Mal hatte die Pro-Seniore-Residenz Am Steinhübel in Homburg zu ihrem Oldtimer-Treff eingeladen. Bei herrlichem Spätsommerwetter glänzten Lack und Chrom der über 50 alten oder älteren Autos noch mehr und erfreuten das Auge der Betrachter, die zum Teil von weither gekommen waren.

Oldtimer-Fans kommen immer gerne an den Steinhübel, denn dort gibt es auch ein buntes Unterhaltungsprogramm mit einer großen Tombola unter den Ausstellern mit attraktiven Preisen. Die Bewohner der Residenz feierten natürlich mit und hatten auch zum Tischschmuck beigeleuchtet. Die Heimleitung hatte vor Jahren die Idee entwickelt, ein Oldtimertreffen am Seniorenheim veranstalten, da „Oldtimer wertvoll sind und gehegt und gepflegt werden, genau wie unsere Bewohnerinnen und Bewohner“. Die Auto-



Der kleine Noé im britischen Standard aus dem Jahr 1934.

FOTO: DANIEL HEINTZ

modelle auf der Ausstellungsfläche am vergangenen Sonntag reichten von amerikanischen „Schlitten“ über britische Oldtimer wie den Standard aus dem Jahr 1934 bis zum himmelblauen

VW-Bus aus den wilden 70ern mit „Hippie-Touch“. Beratend und organisierend stand Werner Schwindt der Heimleitung zur Seite. Er ist der Homburger Oldtimer-Experte und steuerte selbst auch

ein Fahrzeug zur Ausstellung bei. Alle Aussteller nahmen sich Zeit für Gespräche mit interessierten Besuchern und in dem ein oder anderen Auto konnte auch mal Platz genommen werden. (dh)

Spatenstich für Bau der Psychosozialen Projekte Homburg

In der vergangenen Woche erfolgte am Rand einer Baugrube neben der Aula des Christian von Mannlich-Gymnasiums ein Spatenstich der besonderen Art. Die gemeinnützige Gesellschaft „Psychosoziale Projekte Saarpfalz“ hatte dazu eingeladen. Wie bereits ausführlich berichtet, entsteht an dieser Stelle ein neues Gebäude mit 18 Einzelapartments. Bewohner sollen ältere Menschen mit seelischer Behinderung sein. Für diese Gruppe gebe es bislang noch keine adäquaten Wohn- und Betreu-

ungsmöglichkeiten. In dieser Versorgungslücke haben die PSP ihr Modellprojekt angesiedelt, das neben der Wohnmöglichkeit die ambulante fachliche Versorgung als zweite wesentliche Säule sieht. Sowohl Landrat Dr. Theophil Gallo, wie auch OB Rüdiger Schneidewind sowie auch der Vorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Rheinland-Pfalz/Saarland, Prof. Reiner Feth, sprachen von einem „wichtigen Projekt“. Auf zwei Millionen Euro wurden die Investitionskosten beziffert. (apo)



Die PSP gab den Startschuss für ein großes Projekt.

FOTO: APO